

Sportler bekommen Spielfeld

CARL-KELLNER-SCHULE Förderverein trägt 90 Prozent der Kosten von 68 000 Euro

Braunfels (sbe). An der Braunfelser Carl-Kellner-Schule entsteht in Eigenleistung ein Multifunktions-spielfeld.

Gleich neben dem rund 270 Quadratmeter großen Soccerplatz soll auf der neuen, gleichgroßen Fläche neben Basketball, Handball und Fußball zukünftig vor allem Volleyball gespielt werden. „Damit kommen wir einem Wunsch unserer Schüler nach“, sagt Schulleiter Michael Obermann.

■ Stiftung spendet für das Projekt

Finanziert wird das 68 000 Euro teure Projekt zu 90 Prozent über den Förderverein, der hierfür eine Spende von einer namhaften deutschen Stiftung erhalten hat. Die Spende ist zweckgebunden zur Unterstützung der Schulentwicklung entsprechend dem Schwerpunkt der Braunfelser Gesamtschule „Gesundheit und Sport“.

Die Gesamtschule wird auf vielfältige Weise unterstützt. „Derartige gezielte Projekte sind nur mit Hilfe von Sponsoren möglich“, betont der



Der Unterbau für das neue Multifunktions-spielfeld an der Braunfelser Carl-Kellner-Schule ist fertiggestellt. Vor Ort schauen sich (von links) die Sportlehrer Mike Agel und Jana Guth, Schulleiter Michael Obermann und Hausmeister Erik Vetter die Ergebnisse der Arbeiten an. (Foto: Bender)

Schulleiter. Dadurch werde der Schulträger entlastet, der für das neue Spielfeld für die zehn Prozent Restkosten

aufkommt.

Bis zu den Herbstferien soll das neue Multifunktions-spielfeld einschließlich

Gummibelag und Bande fertiggestellt sein. Dann soll ein großes Einweihungsfest gefeiert werden.